Datenschutzhinweise

Netcom Kassel Gesellschaft für Telekommunikation mbH

Wir, die Netcom Kassel Gesellschaft für Telekommunikation mbH, Königstor 3-13, 34117 Kassel, Tel.: 0561 920 20 20, info [at] netcom-kassel.de, möchten Ihnen nachstehend erklären, welche Daten wir von Ihnen wie verarbeiten. Bei Fragen zum Datenschutz steht Ihnen unser Datenschutzbeauftragter unter datenschutz[at]netcom-kassel.de gerne zur Verfügung.

Als Anbieter von leistungsfähigen Sprach- und Datenzugängen sind wir uns bewusst, wie wichtig das Thema Datenschutz ist. Wir möchten Ihnen daher versichern, dass wir den Schutz Ihrer persönlichen Daten bei unserer Verarbeitung sehr ernst nehmen, das Fernmeldegeheimnis beachten und uns an die Regeln der Datenschutzvorschriften in ihrer jeweils aktuellen Fassung halten. Dies sind im Wesentlichen die EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO), das Telekommunikationsgesetz (TKG), das Gesetz über den Datenschutz und den Schutz der Privatsphäre in der Telekommunikation und bei Telemedien (TTDSG) sowie das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) in der jeweils aktuellen Fassung. Damit Sie sicher sind, dass Ihre Daten vertraulich behandelt werden, erläutern wir mit den folgenden Datenschutzhinweisen, wie unser vertrauensvoller Umgang mit Ihren Daten geregelt ist.

Zweck der Datenverarbeitung

Zweck der Datenverarbeitung ist die Vertragsanbahnung und Vertragsdurchführung; die Rechtsgrundlagen hierzu ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Kategorien von Empfängern

Wir setzen im Rahmen der Erbringung der Leistung für spezielle Bereiche gesondert zur Verschwiegenheit und auf Datenschutz verpflichtete Dienstleistungsunternehmen ein, wo der Zugriff auf personenbezogene Daten nicht ausgeschlossen werden kann.

Zur Anbahnung des Vertragsverhältnisses setzen wir Wirtschaftsauskunfteien ein, siehe unten unter Buchstabe B) und C).

Eine Weitergabe an Behörden erfolgt ausschließlich bei Vorliegen vorrangiger Rechtsvorschriften. Eine Übermittlung in Drittstaaten ist nicht vorgesehen.

Dauer der Speicherung und Löschung von Daten

Ihre Daten werden für die Dauer der Vertragsdurchführung gespeichert; nach Ende des Vertragsverhältnisses sind wir verpflichtet, die steuerrelevanten Unterlagen für 10 Jahre nach Jahresabschluss und Kalenderjahrende aufzubewahren. Anschließend werden die Daten gelöscht. Mehr zur Dauer der Speicherung und Datenlöschung finden Sie im nächsten Abschnitt unter „Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen des Vertragsverhältnisses“.

Ihr Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Widerspruch und Datenübertragbarkeit

Sie können jederzeit Ihr Recht auf Auskunft, Berichtigung und Löschung von Daten wahrnehmen. Kontaktieren Sie uns einfach auf den oben beschriebenen Wegen. Sofern Sie eine Datenlöschung wünschen, wir aber noch gesetzlich zur Aufbewahrung verpflichtet sind, wird der Zugriff auf Ihre Daten eingeschränkt. Gleiches gilt bei einem Widerspruch. Ihr Recht auf Datenübertragbarkeit können Sie wahrnehmen, soweit die technischen Möglichkeiten beim Empfänger und bei uns zur Verfügung stehen.

Beschwerderecht

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, eine Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde einzureichen.

Bereitstellungspflicht

Ohne korrekte Angaben von Ihnen ist ein Vertragsabschluss nicht möglich. Dies kann zur Folge haben, dass Ihr Anschluss verspätet oder auch gar nicht eingerichtet werden kann.

Profilbildung

Wir setzen bei der Prüfung der Bonität Auskunfteien ein. Hierbei wird ein sogenannter Scorewert abgefragt, auf dessen Basis wir das Risiko einer Geschäftsbeziehung einschätzen können. Mehr hierzu finden Sie unter den Buchstabend B) und C) dieser Datenschutzerklärung.

A) Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen des Vertragsverhältnisses

1. Bestandsdaten

Wir verarbeiten die bei Vertragsschluss und während der Vertragslaufzeit erhobenen Bestandsdaten, die zur gegenseitigen, ordnungsgemäßen Vertragserfüllung erforderlich sind. Zu diesen gehören Anrede, Vor- und Nachname, Anschrift, Geburtsdatum zur sicheren Unterscheidung namensgleicher oder -ähnlicher Kunden, Telefonnummern und / bzw. E-Mail-Adressen, Daten über die Zahlungsabwicklung, Daten zu den verwendeten Produkten und Kundennummer. Die Erhebung und Verwendung der Bestandsdaten findet ausschließlich zu den gesetzlich zulässigen Zwecken statt und erfolgt am inländischen Sitz der Gesellschaft der Netcom Kassel, welche die Dienstleistung erbringt.

2. Dauer der Speicherung von Bestandsdaten

Ihre Bestandsdaten werden nach Ende des Vertragsverhältnisses und Ausgleich aller gegenseitigen Forderungen mit Ablauf des auf die Beendigung folgenden Kalenderjahres gelöscht. Die Löschung erfolgt hingegen nicht, wenn von Ihnen eine diesbezügliche Einwilligung vorliegt oder aufgrund gesetzlicher Vorschriften die Aufbewahrung der Daten verlangt wird. Freiwillig gemachte Angaben

werden nach Beendigung des Zwecks, spätestens aber mit der Löschung aller Bestandsdaten sowie bei Widerruf Ihrer Einwilligung gelöscht.

3. Beratung, Werbung und Marktforschung per E-Mail (Newsletter) und Telefon

Zweck der Versendung des *Newsletters* ist die Information über neue Produkte und Leistungen unseres Hauses. Für den Bezug des Newsletters ist Ihre Einwilligung erforderlich, Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Sofern Sie nicht im Bestellprozess eingewilligt haben, kommt bei der Anmeldung zum Newsletter das sogenannte Double-Opt-In Verfahren zum Einsatz, die Anforderung des Newsletters muss aktiv durch Sie noch einmal bestätigt werden durch Klick auf den Link der Ihnen übersandten E-Mail. Eine Abmeldung ist jederzeit durch Klick auf den „Abmelden"-Link möglich. Senden Sie uns einen Abmeldewunsch gerne auch via E-Mail an widerspruch@netcom-kassel.de Adresse.

Zweck der werblichen Ansprache via *Telefon* ist die Information über neue Produkte und Leistungen unseres Hauses. Hierfür ist Ihre Einwilligung erforderlich, Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, wenden Sie sich dazu über die oben genannten Wege an uns.

Wir nutzen Ihre Bestandsdaten grundsätzlich nur dann für Beratung, Werbung für eigene Angebote oder Marktforschung, wenn Sie dazu Ihre Einwilligung gegeben haben. Darüber hinaus kann die Netcom Kassel im Rahmen der Kundenbeziehung *Text- oder Bildmitteilungen* zu den oben genannten Zwecken an *Ihr Telefon* sowie Ihre *Postadresse* versenden. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO in Verbindung mit ErwGr. 47 Satz 7 DSGVO. Sie können auch dieser Nutzung gegenüber uns jederzeit mit Wirkung für die Zukunft schriftlich per Brief oder auch per E-Mail an widerspruch@netcom-kassel.de widersprechen.

Die in öffentlichen Teilnehmerverzeichnissen eingetragenen Daten können nach den Vorschriften der EU-DSGVO von jedermann für Werbezwecke genutzt werden.

4. Übermittlung von personenbezogenen Daten (Bestandsdaten) an Dritte

4.1 Aufnahme in Teilnehmerverzeichnisse

Auf Wunsch können wir die Aufnahme Ihrer Rufnummer(n), Anschrift, Ihres Namens bzw. Firmennamens und zusätzlicher Angaben wie Beruf, Branche, Art des Anschlusses und Mitbenutzer (Zustimmung erforderlich) in öffentliche Teilnehmerverzeichnisse veranlassen. Sie haben die Möglichkeit, bei der Veröffentlichung zwischen gedruckten und elektronischen Verzeichnissen zu wählen oder eine Veröffentlichung abzulehnen. Ebenso besteht die Möglichkeit, Ihre Daten nur der Telefonauskunft zur Verfügung zu stellen. Wir dürfen die von Ihnen für die entsprechenden Teilnehmerverzeichnisse freigegebenen Daten auch Dritten (Netzbetreiber, Dienstleister) zum Zwecke der Herstellung und Veröffentlichung von Teilnehmerverzeichnissen sowie zur Bereitstellung von Auskunftsdiensten zur Verfügung stellen. Durch eine Erklärung gegenüber uns können Sie jederzeit den Umfang Ihrer Eintragung einschränken oder einer Veröffentlichung ganz widersprechen.

4.2 Telefonauskunft und Inverssuche

Auskünfte, über die in öffentlichen Teilnehmerverzeichnissen vorhandenen Daten dürfen im Einzelfall von uns oder durch Dritte - z. B. über eine Telefonauskunft - erteilt werden. Wurden Sie in ein Verzeichnis gemäß Punkt 4.1 aufgenommen, wird Ihre Rufnummer beauskunftet, sofern Sie dieser Auskunft nicht widersprechen. Wünschen Sie eine Beauskunftung, können Sie entscheiden, ob auch über Ihren kompletten Eintrag Auskunft erteilt werden soll. Ihr Name und Ihre Anschrift werden Auskunftssuchenden, denen nur Ihre Rufnummer bekannt ist („Inverssuche“) mitgeteilt, sofern Sie dieser Auskunft nicht widersprechen.

4.3 Nutzung der in öffentlichen Teilnehmerverzeichnissen und in Verzeichnissen für Auskunftsdienste gespeicherten Daten zu Werbezwecken durch Dritte

Die in den Teilnehmerverzeichnissen eingetragenen Daten können von jedermann für werbliche Zwecke nach den Vorschriften der DSGVO genutzt werden. Wenn Sie nicht mit der werblichen Nutzung Ihrer Daten durch Dritte einverstanden sind, können Sie gegenüber einzelnen Unternehmen der Nutzung Ihrer Daten widersprechen. Sie können sich auf die beim Deutschen Direktmarketing Verband geführte „Robinson-Liste“ setzen lassen. Diese wird von allen dem Verband angeschlossenen Werbeunternehmen respektiert. Die Adresse lautet:

DDV, Robinsonliste,
Postfach 14 01,
71243 Ditzingen,
www.ddv-robinsonliste.de

5. Verkehrsdaten

5.1 Umgang mit Verkehrsdaten

Verkehrsdaten sind Daten, die bei der Erbringung eines Telekommunikationsdienstes erhoben, verarbeitet oder genutzt werden, wie z. B. Beginn und Ende der jeweiligen Verbindung, die Rufnummer oder Kennnummer des anrufenden und angerufenen Anschlusses und die in Anspruch genommenen Telekommunikationsdienstleistungen. Bei Internetzugängen sind dies Anschluss und Benutzerkennung, Beginn und Ende der Verbindung, die IP-Adressen und das übertragene Datenvolumen. Der Nachrichteninhalt zählt nicht zu den Verkehrsdaten und wird von uns nicht gespeichert. Wir sind zur Verwendung der Verkehrsdaten auch nach Ende der Verbindung berechtigt, wenn dies für die gesetzlich vorgesehenen Zwecke erforderlich ist. Hierunter fallen z. B. die Erstellung von Einzelverbindungsnachweisen und die Abrechnung. Verkehrsdaten, die weder für den Aufbau weiterer Verbindungen noch für andere Zwecke benötigt werden, werden unverzüglich nach Ende der Verbindung gelöscht, soweit nicht gesetzliche Speicherungspflichten bestehen. Die Verkehrsdaten speichern wir bis zu sechs Monate nach Rechnungsversand. Nur in Ausnahmefällen wie z.B. zur Behebung von Störungen, zur Klärung von Einwendungen gegen die Rechnung oder zur Aufklärung oder Verhinderung von Missbrauchshandlungen, verarbeiten und speichern wir Ihre Daten bis zur Klärung über einen längeren Zeitraum.

5.2 Einzelverbindungsnachweis (EVN)

Sie können wählen, ob Sie für die entgeltpflichtigen Verbindungen einen Einzelverbindungsnachweis (EVN) wünschen oder auf diesen verzichten. Wenn Sie sich für einen EVN entschieden haben, ist folgendes zu beachten: Sie können wählen, ob der EVN die vollständigen oder um die letzten drei Ziffern gekürzten Zielnummern ausweisen soll.

- Der EVN muss von Ihnen vor dem maßgeblichen Abrechnungszeitraum beantragt werden.
- Bei Anschlüssen im Haushalt ist Ihre schriftliche Erklärung erforderlich, dass alle zum Haushalt gehörenden
- Mitbenutzer des Anschlusses darüber informiert wurden oder werden, dass Ihnen die Verkehrsdaten zur Erteilung des Nachweises bekannt gegeben werden.
- Bei Anschlüssen in Betrieben und Behörden ist die schriftliche Erklärung erforderlich, dass alle Mitarbeiter darüber informiert wurden oder werden und der Betriebsrat oder die Personal- oder Mitarbeitervertretung entsprechend den gesetzlichen Vorschriften beteiligt wurde.
- Da der EVN nur dem Nachweis der entgeltpflichtigen Verbindungen dient, werden die einem Pauschalentgelt unterfallenden Verbindungen (z.B. bei Abrechnung nach Flatrate-Tarifen) nicht im EVN aufgeführt.

5.3 Anzeige der Rufnummer

Der Netcom Kassel- Anschluss bietet die Möglichkeit, dass Ihre Rufnummer bei dem angerufenen Teilnehmer ständig oder fallweise unterdrückt wird, sofern Ihr Endgerät dieses Leistungsmerkmal unterstützt. Wenn Sie kein geeignetes Endgerät besitzen oder keine Rufnummernanzeige wünschen, kann die Übermittlung Ihrer Rufnummer an die angerufenen Anschlüsse dauerhaft ausgeschlossen werden.

6. Ausnahmen bei Störungsbeseitigung und Bekämpfung von Missbrauch

Soweit erforderlich, erheben und verwenden wir Ihre Bestands- und Verkehrsdaten zum Erkennen, Eingrenzen oder Beseitigen von Störungen oder Fehlern an unseren Telekommunikationsanlagen und, soweit Anhaltspunkte bestehen (z.B. Router-Hacking), zum Aufdecken sowie Unterbinden von Leistungserschleichung oder einer sonstigen rechtswidrigen Inanspruchnahme der Telekommunikationsnetze und -dienste.

B) Verwendung Ihrer Schufa-Daten

Mit Abschluss des Telekommunikationsauftrags erklären Sie sich einverstanden, dass wir der zuständigen SCHUFA Holding AG, Hagenauer Straße 44, 65203 Wiesbaden, Daten über die Beantragung, Aufnahme und Beendigung des Telekommunikationsauftrages übermitteln und Auskünfte von der SCHUFA erhalten.

Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO in Verbindung mit § 31 Abs. 1 BDSG (2018) (Entscheidung über das Eingehen des Vertragsverhältnisses) und Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (Berechtigte Interessen). Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DS-GVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der Netcom Kassel

Gesellschaft für Telekommunikation mbH erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Das berechtigte Interesse besteht im Erbringen von Vorleistungen und dem damit verbundenen finanziellen Risiko für die Netcom Kassel (Lieferung auf Rechnung, Telefonvertrag). Sie können dieser Datenverarbeitung jederzeit widersprechen, wenden Sie sich dazu an die oben genannten Kontaktadressen. Mit Ihrem Widerruf wird eine Fortsetzung des Vertragsverhältnisses gegebenenfalls nicht möglich sein.

Unabhängig davon können wir der SCHUFA auch Daten aufgrund nicht vertragsgemäßen Verhaltens übermitteln. Diese Meldungen dürfen nach der DSGVO und BDSG nur erfolgen, soweit dieses nach Abwägung aller Interessen zulässig ist. Die SCHUFA speichert und übermittelt die Daten an ihre Vertragspartner im EU-Binnenmarkt, um diesen Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Vertragspartner der SCHUFA sind vor allem Kreditinstitute und Kreditkarten- und Leasinggesellschaften. Daneben erteilt die SCHUFA auch Auskünfte an Handels-, Telekommunikations- und sonstige Unternehmen, die Leistungen und Lieferungen gegen Kredit gewähren. Die SCHUFA stellt personenbezogene Daten nur zur Verfügung, wenn ein berechtigtes Interesse hieran im Einzelfall glaubhaft dargelegt wurde. Zur Schuldnerermittlung gibt die SCHUFA Adressdaten bekannt. Bei der Erteilung von Auskünften kann die SCHUFA ihren Vertragspartnern ergänzend einen aus ihrem Datenbestand errechneten Wahrscheinlichkeitswert zur Beurteilung des Kreditrisikos mitteilen (Score-Verfahren). Sie können Auskunft bei der SCHUFA über die Sie betreffenden gespeicherten Daten erhalten. Weitere Informationen über das SCHUFA-Auskunfts- und Score-Verfahren enthält ein Merkblatt, das auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die diesbezügliche Adresse der SCHUFA lautet:

SCHUFA Holding AG,
Verbraucherservice,
Postfach 56 40,
30056 Hannover.
Weitere Informationen erhalten Sie bei der Datenschutzerklärung der SCHUFA Holding AG:
https://www.schufa.de/de/datenschutz-dsgvo/

C) Wirtschaftsauskunftei-Klausel zu Telekommunikationsaufträgen

Unser Unternehmen prüft regelmäßig bei Vertragsabschlüssen und in bestimmten Fällen, in denen ein berechtigtes Interesse vorliegt, auch bei Bestandskunden Ihre Bonität. Dazu arbeiten wir Wirtschaftsauskunfteien zusammen, vornehmlich mit der Creditreform Boniversum GmbH, Hellersbergstraße 11, 41460 Neuss, von der wir die dazu benötigten Daten erhalten. Zu diesem Zweck übermitteln wir Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten an die Creditreform Boniversum GmbH. Die Informationen gem. Art. 13 der DSGVO zu der bei der Creditreform Boniversum GmbH stattfindenden Datenverarbeitung finden Sie hier: www.boniversum.de/EU-DSGVO

Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO in Verbindung mit § 31 Abs. 1 BDSG (2018) (Entscheidung über das Eingehen des Vertragsverhältnisses) und Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (Berechtigte Interessen). Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DS-GVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der Netcom Kassel

Gesellschaft für Telekommunikation mbH erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Das berechtigte Interesse besteht im Erbringen von Vorleistungen und dem damit verbundenen finanziellen Risiko für die Netcom Kassel (Lieferung auf Rechnung, Telefonvertrag). Sie können dieser Datenverarbeitung jederzeit widersprechen, wenden Sie sich dazu an die oben genannten Kontaktadressen. Mit Ihrem Widerruf wird eine Fortsetzung des Vertragsverhältnisses gegebenenfalls nicht möglich sein.

Unabhängig davon kann die Netcom Kassel den Wirtschaftsauskunfteien Daten aufgrund nicht vertragsgemäßer Abwicklung dieses Auftrages (z. B. Kündigung wegen Zahlungsverzuges) melden. Diese Meldungen dürfen nach DSGVO und BDSG nur erfolgen, soweit sie zur Wahrung berechtigter Interessen der Netcom Kassel Gesellschaft für Telekommunikation mbH erforderlich sind und dadurch die schutzwürdigen Belange des Kunden nicht beeinträchtigt werden. Die Wirtschaftsauskunfteien speichern die Daten, um den ihnen angeschlossenen Unternehmen Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von Kunden geben zu können. An Unternehmen, die gewerbsmäßig Forderungen einziehen und den Wirtschaftsauskunfteien vertraglich angeschlossen sind, können zum Zweck der Schuldnerermittlung Adressen übermittelt werden. Die Wirtschaftsauskunfteien stellen die Daten ihren Vertragspartnern nur zur Verfügung, wenn diese ein berechtigtes Interesse an der Datenübermittlung glaubhaft darlegen. Die übermittelten Daten werden ausschließlich zu diesem Zweck verarbeitet und genutzt.